Seite: 1/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31



Druckdatum: 14.03.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 14.03.2025

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

· 1.1 Produktidentifikator

· Handelsname: Nullifire SC803

· Artikelnummer: W-N-SC803

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Anstrichmittel Flammhemmer

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

· Hersteller/Lieferant:

Tremco CPG UK Ltd

Coupland Road, Hindley Green, WIGAN, WN2 4HT Tel: +44 (0) 1942251400, Fax: +44 (0) 1942251410

msds@tremcocpg.com

Auskunftgebender Bereich:

Tremco CPG Germany GmbH Werner-Haepp-Straße 1, D - 92439 Bodenwöhr T: +49 (0) 9434 2080, F: +49 (0) 9434 208230 www.tremcocpg.eu, info-de@tremcocpg.com

• 1.4 Notrufnummer: Giftnotrufzentrale München, 24 Stunden täglich: +49 (0) 89/19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Carc. 2 H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Repr. 2 H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

- · 2.2 Kennzeichnungselemente
- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme



GHS08

- · Signalwort Achtung
- · Enthält:

Melamin

(Fortsetzung auf Seite 2)

Seite: 2/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31



Druckdatum: 14.03.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 14.03.2025

Handelsname: Nullifire SC803

(Fortsetzung von Seite 1)

Tris (2-Chlor-1-methylethyl)-phosphat

Gefahrenhinweise

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

· Sicherheitshinweise

P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.

P260 Aerosol nicht einatmen.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

P284 Atemschutz tragen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

· Ergänzende Informationen:

EUH208 Enthält Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1), 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

· VERORDNUNG (EU) Nr. 528/2012 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten

Enthält ein Biozid-Produkt: C(M)IT/MIT (3:1)

· Richtlinie 2004/42/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über die Begrenzung der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen aufgrund der Verwendung organischer Lösemittel in bestimmten Farben und Lacken und in Produkten der Fahrzeugreparaturlackierung sowie zur Änderung der Richtlinie 1999/13/EG

VOC 2004/42/CE & UK SI 2012/1715 (A / i) = <140 g/l

Nullifire SC803

- = < 0.5 g/I
- 2.3 Sonstige Gefahren
- · Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · **PBT:** Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.

· Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften

CAS: 1244733-77-4 Tris (2-Chlor-1-methylethyl)-phosphat

Liste II

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- · 3.2 Gemische
- · Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· Gefahrliche Inhaltsstoff

CAS: 108-78-1 | Melamin | 3-<10% | EINECS: 203-615-4 | Carc. 2, H351; Repr. 2, H361f; STOT RE 2, H373

Reg.nr.: 01-2119485947-16-xxxx

(Fortsetzung auf Seite 3)

Seite: 3/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31



Druckdatum: 14.03.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 14.03.2025

Handelsname: Nullifire SC803

	(Fortsetzu	ng von Seite 2)
CAS: 1244733-77-4	Tris (2-Chlor-1-methylethyl)-phosphat	1-<3%
EG-Nummer: 807-935-0	Carc. 2, H351; Acute Tox. 4, H302; Aquatic Chronic 3,	
Reg.nr.: 01-2119486772-26-xxxx	H412	
CAS: 2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	<0,01%
EINECS: 220-120-9	Acute Tox. 2, H330; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1,	
	H400; Aquatic Chronic 1, H410; Acute Tox. 4, H302; Skin	
	Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1A, H317	
	Spezifische Konzentrationsgrenze:	
	Skin Sens. 1A; H317:C ≥ 0,036 %	
CAS: 55965-84-9	Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr.	<0,0015%
	247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-	
	239-6] (3:1)	
	Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 2, H310; Acute Tox. 2,	
	H330; Skin Corr. 1C, H314; Eye Dam. 1, H318; Aquatic	
	Acute 1, H400 (M=100); Aquatic Chronic 1, H410	
	(M=100); Skin Sens. 1A, H317, EUH071	
Spezifische Konzentrationsgrenzen:		
	Skin Corr. 1C; H314:C ≥ 0,6 %	
	Skin Irrit. 2; H315: 0,06 % ≤ C < 0,6 %	
	Eye Dam. 1; H318: C ≥ 0,6 %	
	Eye Irrit. 2; H319: 0,06 % ≤ C < 0,6 %	
	Skin Sens. 1A; H317: C ≥ 0,0015 %	

· SVHC

CAS: 108-78-1 Melamin

· Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

Die Füllstoffe sind in der Flüssigkeit eingekapselt und werden daher unter normalen Verwendungsbedingungen voraussichtlich nicht aus dem Produkt freigesetzt.

· Verordnung (EU) Nr 528/2012 Biozid-Produkte-Verordnung

CAS: 55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2- PT6 Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- · Nach Einatmen:

Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

· Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Seite: 4/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31



Druckdatum: 14.03.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 14.03.2025

Handelsname: Nullifire SC803

(Fortsetzung von Seite 3)

· Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Sofort ärztlichen Rat einholen.

- · Hinweise für den Arzt: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Alleraische Erscheinungen

Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

Kann vermutlich Krebs erzeugen.

- · Gefahren Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- · 5.1 Löschmittel
- Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

· 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

- · 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- · Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- · Weitere Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Persönliche Schutzkleidung tragen.

- · Nicht für Notfälle geschultes Personal Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Einsatzkräfte Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

· 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Unfallstelle sorgfältig säubern; geeignet sind:

Warmes Wasser und Reinigungsmittel

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 5/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31



Druckdatum: 14.03.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 14.03.2025

Handelsname: Nullifire SC803

(Fortsetzung von Seite 4)

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

- · 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nur im ungeöffneten Originalgebinde aufbewahren.
- · Zusammenlagerungshinweise: Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.

Vor Frost schützen.

Lagertemperatur: +5°C bis +35°C

- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- Lagerklasse (Verband der Chemischen Industrie): 10
- · 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- · 8.1 Zu überwachende Parameter
- · Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Die Füllstoffe sind in der Flüssigkeit eingekapselt und werden daher unter normalen Verwendungsbedingungen voraussichtlich nicht aus dem Produkt freigesetzt.

CAS: 2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-or	n
--	---

MAK vgl.Abschn.llb und Xc

CAS: 55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)

MAK Langzeitwert: 0,2E mg/m³ vgl.Abschn.Xc

· DNEL-Werte

CAS: 108-78-1 Melamin

Inhalativ DNEL 8,3 mg/m3 (workers) (systemic effects)

Long term effects

CAS: 1244733-77-4 Tris	(2-Chlor-1-meth)	ylethyl	I)-phosphat
------------------------	------------------	---------	-------------

Oral	Verbraucher	0,52 mg/kg/24h (general public) (systemic effects)
Dermal	Industrie	2,08 mg/kg/24h (workers) (systemic effects)

(Fortsetzung auf Seite 6)

Seite: 6/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31



Druckdatum: 14.03.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 14.03.2025

Handelsname: Nullifire SC803

		(Fortsetzung von Seite 5)		
Verbraucher 1,04 mg/kg/24h (general public) (system		1,04 mg/kg/24h (general public) (systemic effects)		
Inhalativ	5,82 mg/m3 (workers) (systemic effects)			
	Verbraucher	1,46 mg/m3 (general public) (systemic effects)		
· Short te	erm effects			
CAS: 12	244733-77-4 Tr	ris (2-Chlor-1-methylethyl)-phosphat		
Dermal	Industrie	8 mg/kg/24h (workers) (systemic effects)		
Verbraucher 4 mg/kg/24h (general public) (systemic		4 mg/kg/24h (general public) (systemic effects)		
Inhalativ	Industrie	22,4 mg/m3 (workers) (systemic effects)		
Verbraucher 11,2 mg/m3 (general public) (system)		11,2 mg/m3 (general public) (systemic effects)		
PNEC-V	PNEC-Werte			
CAS: 1244733-77-4 Tris (2-Chlor-1-methylethyl)-phosphat				
PNEC (PNEC 0,64 mg/L (fresh water)			
	0,064 mg/L (marine)			
PNEC ²	1,7 mg/kg dwt ((soil)		
	1,34 mg/kg dwt (sediment (salt water))			

- · Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- · Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
- · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Aerosol nicht einatmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· Atemschutz



Atemschutz tragen.

Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Filter A/P2

Vollgesichtsmaske mit Kombinationsfilter

· Handschutz

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· Handschuhmaterial

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht

(Fortsetzung auf Seite 7)

Seite: 7/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31



Druckdatum: 14.03.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 14.03.2025

Handelsname: Nullifire SC803

(Fortsetzung von Seite 6)

vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

EN374

Fluorkautschuk (Viton)

Nitrilkautschuk

Handschuhe aus PVC oder PE

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,1-0,4 mm

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Empfehlung: ≥ 8 Stunden

Die Handschuhe sollten entsorgt und ersetzt werden, wenn es Anzeichen für eine Zersetzung oder einen chemischen Durchbruch gibt.

· Augen-/Gesichtsschutz



Dichtschließende Schutzbrille

Körperschutz:



Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- · 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
- · Allgemeine Angaben

· **Aggregatzustand** Flüssig · **Farbe** Weiß

Geruch: Charakteristisch
 Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.
 Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt.

• Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich 100 °C (CAS: 7732-18-5 Wasser)
• Entzündbarkeit Der Stoff ist nicht entzündlich.

· Flammpunkt: >150 °C

ZündtemperaturpH-Wert:Nicht bestimmt.8,0 - 9,5

· Viskosität:

· Kinematische Viskosität Nicht bestimmt.

· Löslichkeit

· Wasser: Vollständig mischbar.

· Dampfdruck bei 20 °C: 23 hPa (CAS: 7732-18-5 Wasser)

· Dichte und/oder relative Dichte

· Dichte bei 20 °C: 1,38 g/cm³

(Fortsetzung auf Seite 8)

Seite: 8/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31



Druckdatum: 14.03.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 14.03.2025

Handelsname: Nullifire SC803

(Fortsetzung von Seite 7)

· 9.2 Sonstige Angaben

· Aussehen:

· Form: Flüssigkeit

· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und

Umweltschutz sowie zur Sicherheit

• **Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

· Lösemittelgehalt:

· VOC (EU) <0,5 g/l · Festkörpergehalt: 66-72 %

· Angaben über physikalische Gefahrenklassen

· Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit

Explosivstoff entfällt · Entzündbare Gase entfällt · Aerosole entfällt · Oxidierende Gase entfällt · Gase unter Druck entfällt · Entzündbare Flüssigkeiten entfällt · Entzündbare Feststoffe entfällt · Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische entfällt · Pyrophore Flüssigkeiten entfällt · Pyrophore Feststoffe entfällt Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische entfällt

· Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser

entzündbare Gase entwickeln entfällt
Oxidierende Flüssigkeiten entfällt
Oxidierende Feststoffe entfällt
Organische Peroxide entfällt

· Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe

und Gemische entfällt

Desensibilisierte Stoffe/Gemische und

Erzeugnisse mit Explosivstoff entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- · 10.1 Reaktivität Stabil
- · 10.2 Chemische Stabilität
- · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

- · 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Reaktionen mit Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln.
- · 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Vor Frost schützen.
- · 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

In Spuren möglich.

(Fortsetzung auf Seite 9)

Seite: 9/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31



Druckdatum: 14.03.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 14.03.2025

Handelsname: Nullifire SC803

(Fortsetzung von Seite 8)

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid Nitrose Gase

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- · 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:				
CAS: 108	CAS: 108-78-1 Melamin			
Oral	LD50	3.161 mg/kg (Ratte)		
CAS: 124	CAS: 1244733-77-4 Tris (2-Chlor-1-methylethyl)-phosphat			
Oral	LD50	>500-≤2.000 mg/kg (Ratte)		
CAS: 263	CAS: 2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on			
Oral	LD50	1.193 mg/kg (Ratte)		
	ATE	450 mg/kg /bw (Ratte)		
Dermal	LD50	4.115 mg/kg (Ratte)		
CAS: 55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2- Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)				
Dermal	LD50	660 mg/kg (rabbit)		
Inhalativ	LC50/4 h	2,36 mg/L (Ratte)		

- · Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Geringe Reizung möglich
- · Schwere Augenschädigung/-reizung Geringe Reizung möglich
- · Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Bei längerer Exposition ist eine sensibilisierende Wirkung durch Hautkontakt möglich.

- · Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Karzinogenität

Kann vermutlich Krebs erzeugen.

· Reproduktionstoxizität

Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- · Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Die Füllstoffe sind in der Flüssigkeit eingekapselt und werden daher unter normalen Verwendungsbedingungen voraussichtlich nicht aus dem Produkt freigesetzt.

Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

· Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 10)

- DE

Seite: 10/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31



Druckdatum: 14.03.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 14.03.2025

Handelsname: Nullifire SC803

(Fortsetzung von Seite 9)

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

 Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

· Endokrinschädliche Eigenschaften

CAS: 1244733-77-4 Tris (2-Chlor-1-methylethyl)-phosphat

Liste II

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- · 12.1 Toxizität
- · Aquatische Toxizität:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Tome Worker on Followallion Million Confugation					
CAS: 1244	CAS: 1244733-77-4 Tris (2-Chlor-1-methylethyl)-phosphat				
LC50/96 h	51 mg/L (pimephales promelas)				
CAS: 2634	CAS: 2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on				
LC50/96 h	2,18 mg/L (oncorhynchus mykiss)				
EC50/48 h	2,94 mg/L (daphnia magna)				
EC50/72 h	0,11 mg/L (pseudokirchneriella subcapit.)				
CAS: 55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2- Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)					
LC50/96 h	0,19 mg/L (rainbow trout)				
EC50/48 h	0,16 mg/L (daphnia magna)				
EC50/72 h	0,027 mg/L (algae)				

- · 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.

- · 12.7 Andere schädliche Wirkungen
- Weitere ökologische Hinweise:
- · Allgemeine Hinweise:

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

DE

Seite: 11/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31



Druckdatum: 14.03.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 14.03.2025

Handelsname: Nullifire SC803

(Fortsetzung von Seite 10)

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- · Empfehlung:

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

	· Europäisches Abfallverzeichnis			
		wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen		
	HP7	karzinogen		
Ī	HP10	reproduktionstoxisch		

- · Ungereinigte Verpackungen:
- Empfehlung:

Verwender

gemäß IMO-Instrumenten

· UN "Model Regulation":

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg

· 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer · ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt	
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbeze	ichnuna	
· ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt	
· 14.3 Transportgefahrenklassen		
ADR, ADN, IMDG, IATA		
Klasse	entfällt	
14.4 Verpackungsgruppe		
ADR, IMDG, IATA	entfällt	
· 14.5 Umweltgefahren:		
· Marine pollutant:	Nein	

Nicht anwendbar.

Nicht anwendbar.

entfällt

-DE

Seite: 12/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31



Druckdatum: 14.03.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 14.03.2025

Handelsname: Nullifire SC803

(Fortsetzung von Seite 11)

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 18. Dezember 2006

VERORDNUNG (EU) 2020/878 DER KOMMISSION vom 18. Juni 2020

VERORDNUNG (EU) Nr. 528/2012 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 22. Mai 2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten

DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) 2016/131 DER KOMMISSION vom 1. Februar 2016 zur Genehmigung von C(M)IT/MIT (3:1) als alten Wirkstoff zur Verwendung in Biozidprodukten der Produktarten 2, 4, 6, 11, 12 und 13

Richtlinie 2004/42/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. April 2004 über die Begrenzung der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen aufgrund der Verwendung organischer Lösemittel in bestimmten Farben und Lacken und in Produkten der Fahrzeugreparaturlackierung sowie zur Änderung der Richtlinie 1999/13/EG

Die Listen der endokrinen Disruptoren I, II, III (www.edlists.org)

2001/118/EG über ein Abfallverzeichnis

2008/98/EG über Abfälle

- · Richtlinie 2012/18/EU
- · Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- · VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3
- · Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- VERORDNUNG (EU) 2019/1148
- Anhang I BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

 Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- · Nationale Vorschriften:
- · Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

(Fortsetzung auf Seite 13)

Seite: 13/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31



Druckdatum: 14.03.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 14.03.2025

Handelsname: Nullifire SC803

(Fortsetzung von Seite 12)

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
Wasser	20-<30
NK	3-<10

- · Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- · Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Gemäß Paragraph 14 GefahrstoffV muß der jeweilige Arbeitgeber seine Beschäftigten über die beim Umgang mit diesem Produkt bestehenden Gefahren durch Erstellung einer Betriebsanweisung informieren.

- Technische Regeln für Gefahrstoffe:
- · Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57

CAS: 108-78-1 | Melamin

· 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· Relevante Sätze

H301	Giftia	bei	Verschlucken.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

· Datum der Vorgängerversion: 13.03.2024

· Versionsnummer der Vorgängerversion: 6

· Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

(Fortsetzung auf Seite 14)

Seite: 14/14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31



Druckdatum: 14.03.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 14.03.2025

Handelsname: Nullifire SC803

(Fortsetzung von Seite 13)

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic SVHC: Substances of Very High Concern vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3 Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4 Acute Tox. 2: Akute Toxizität – Kategorie 2

Skin Corr. 1C: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1C Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1A

Carc. 2: Karzinogenität – Kategorie 2

Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2

STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2 Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1 Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1 Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

· * Daten gegenüber der Vorversion geändert

DE -